



**Modellstudiengang
zum Erwerb von Bildungsvoraussetzungen
für das Lehramt an Realschulen
mit dem Abschluss
Bachelor of Education**

Modulkatalog

Sozialkunde

Stand:
Juli 2012

Inhaltsübersicht Modulkatalog Sozialkunde

- § 1 Begriffsbestimmung**

- § 2 Sozialkunde (Politikwissenschaft/Soziologie) mit 90 ECTS-Leistungspunkten (gemäß § 41 StuPO)**
- § 3 Basismodul Politikwissenschaft (gemäß § 41 Abs. 2 StuPO)
- § 4 Basismodul Soziologie (gemäß § 41 Abs. 3 StuPO)
- § 5 Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I (gemäß § 41 Abs. 4 StuPO)
- § 6 Vertiefungsmodul Politikwissenschaft II (gemäß § 41 Abs. 5 StuPO)
- § 7 Vertiefungsmodul Soziologie (gemäß § 41 Abs. 6 StuPO)
- § 8 Vertiefungsmodul Zeitgeschichte (gemäß § 41 Abs. 7 StuPO)

- § 9 Sozialkunde (Politikwissenschaft/Soziologie) mit 50 ECTS-Leistungspunkten (gemäß § 42 StuPO)**
- § 10 Basismodul Politikwissenschaft (gemäß § 42 Abs. 2 StuPO)
- § 11 Basismodul Soziologie (gemäß § 42 Abs. 3 StuPO)
- § 12 Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft (gemäß § 42 Abs. 4 StuPO)

- § 13 Didaktik der Sozialkunde (gemäß § 53 StuPO)**
- § 14 Basismodul (gemäß § 53 Abs. 2 StuPO)
- § 15 Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik (gemäß § 53 Abs. 3 StuPO)

- § 16 Bachelorarbeit (gemäß § 13 StuPO)**

Anlage 1: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten

Anlage 2: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor of Education und Nachbachelorphase im Fach Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten

Anlage 3: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten

Anlage 4: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor of Education und Nachbachelorphase im Fach Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten

§ 1: Begriffsbestimmung

ECTS	=	Leistungspunkt nach den Richtlinien des ECTS
HS	=	Hauptseminar
LP	=	Leistungspunkt nach den Richtlinien des ECTS
LV	=	Lehrveranstaltung
PL	=	Prüfungsleistung
PR	=	Praktikum
PS	=	Proseminar
SE	=	Seminar
SL	=	Studienleistung
SS	=	Sommersemester
SWS	=	Semesterwochenstunde
V	=	Vorlesung
WÜ	=	Wissenschaftliche Übung
WS	=	Wintersemester

§ 2: Sozialkunde (Politikwissenschaft/Soziologie) mit 90 ECTS-Leistungspunkten (gemäß § 41 StuPO)

(1)

¹Bei der Wahl von Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten sind die beiden Basismodule (Abs. 2 und 3) und die vier Vertiefungsmodule (Abs. 4 bis 7) zu bestehen. ²Vor dem Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I (Abs. 4) sollte das Basismodul Politikwissenschaft (Abs. 2), vor dem Vertiefungsmodul Politikwissenschaft II (Abs. 5) das Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I (Abs. 4) und vor dem Vertiefungsmodul Soziologie (Abs. 6) das Basismodul Soziologie (Abs. 3) erfolgreich absolviert werden. ³Im Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I (Abs. 4) ist ein PS erfolgreich zu absolvieren.

(2)

Basismodul Politikwissenschaft	SWS	ECTS	Summe
- V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme	2	5	
- V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie	2	5	
- V/PS/WÜ Einführung in das Studium der internationalen Politik	2	5	
			15

(3)

Basismodul Soziologie	SWS	ECTS	Summe
- PS Grundlagen der Soziologie	2	5	
- V/PS Einführung in die Soziologie	2	5	
- PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	
			15

(4)

Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I	SWS	ECTS	Summe
- V/PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5	
- V/PS/WÜ Governance	2	5	
- V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik	2	5	
			15

(5)

Vertiefungsmodul Politikwissenschaft II	SWS	ECTS	Summe
<u>1) eine der folgenden Veranstaltungen:</u>			
- V/PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5	
- V/PS/WÜ Governance	2	5	
- V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik	2	5	
- V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5	
<u>2) eine der folgenden Veranstaltungen:</u>			
- HS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	10	
- HS Governance	2	10	
- HS Europäische und Internationale Politik	2	10	
- HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	10	
			15

(6)

Vertiefungsmodul Soziologie	SWS	ECTS	Summe
1) V/PS Einführung in die Empirische Sozialforschung	2	5	
2)			
<u>a) zwei der folgenden Veranstaltungen:</u>			
- PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse	2	5	
- V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5	
- PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5	
- PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	

oder b) <u>eine der folgenden Veranstaltungen:</u>			
- HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen	2	10	
- HS Gesellschaft und Politik in Europa	2	10	
			15

(7)

Vertiefungsmodul Zeitgeschichte	SWS	ECTS	Summe
- V/WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	
- V/WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	
- V/WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	
			15

(8)

Module gesamt	SWS	ECTS	Summe
- Basismodule nach Abs. 2 und 3	12	30	
- 4 Vertiefungsmodule nach Abs. 4 bis 7	20/22	60	
			90

**§ 3: Basismodul Politikwissenschaft
(gemäß § 41 Abs. 2 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	Mind. jedes zweite Semester	1. – 2. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
V: 320301 PS: 320302 WÜ: 320303	a) V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
V: 320311 PS: 320312 WÜ: 320313	b) V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
V: 320321 PS: 320322 WÜ: 320323	c) V/PS/WÜ Einführung in das Studium der internationalen Politik	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
		6	15		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a), b) und c) erreichten Noten ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 1;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2.

Fachgebiet | verantwortlich:

Politikwissenschaft | Prof. Dr. Winand Gellner, Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig, Prof. Dr. Bernhard Stahl

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Politische Theorie
- Politische Systeme: Deutschland, Europäische Union, Vergleich politischer Systeme, Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland
- Internationale Politik: Strukturen, Problembereiche

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- grundlegendes politikwissenschaftliches Wissen abzurufen.
- dieses Wissen auf neue Sachverhalte zu übertragen.
- politische Systeme und internationale Politik zu analysieren.
- ideengeschichtliche und politiktheoretische Positionen darzustellen und kritisch zu diskutieren.

- ihre Kenntnisse in den drei Teilgebieten aufeinander zu beziehen und politische Phänomene multidimensional zu analysieren.

**§ 4: Basismodul Soziologie
(gemäß § 41 Abs. 3 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	a) jedes Semester b) min. jedes zweite Semester c) jedes Semester	1. – 3. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
101711	a) PS Grundlagen der Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
603041	b) V/PS Einführung in die Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
101722	c) PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
		6	15		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a), b) und c) erreichten Noten ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 1;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2.

Fachgebiet | verantwortlich:

Soziologie | Prof. Dr. Maurizio Bach

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Soziologie: Entwicklungen auf unterschiedlichen Gebieten, in Bezug auf unterschiedliche Entwicklungen, Grundbegriffe und Theorien

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- Grundlagen der Soziologie und der soziologischen Grundbegriffsbildung zu beschreiben.
- Konzepte, die die Besonderheit der soziologischen Operationen und Argumente klären, darzustellen.
- Sich mit den zentralen Aussagen zum Verhältnis von Individuum und Gesellschaft zu unterschiedlichen Zeiten der Geschichte auseinanderzusetzen, basierend auf der Erarbeitung der Beiträge der Klassiker der Disziplin seit der Mitte des 19. Jahrhunderts und des Niederschlags soziologischer Forschungsergebnisse in den als kanonisch definierten Hauptwerken der Soziologie.
- soziologisches Wissen mit einem grundlegenden Maß an Urteilsfähigkeit auf gegenwärtige Trends und Entwicklungen anzuwenden.

§ 5: Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I
(gemäß § 41 Abs. 4 StuPO)

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodul Politikwissenschaft	Min. jedes zweite Semester	3. – 4. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
aa) 321311	a)			aa) Klausur (60 Minuten)	
ab) PS: 321312	aa) V Politische Theorie und Ideengeschichte oder	2	5	ab) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
WÜ: 321313	ab) PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte				
ba) 321321	b)			ba) Klausur (60 Minuten)	
bb) PS: 321322	ba) V Governance oder	2	5	bb) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
WÜ: 321323	bb) PS/WÜ Governance				
ca) 321331	c)			ca) Klausur (60 Minuten)	
cb) PS: 321332	ca) V Europäische und Internationale Politik oder	2	5	cb) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
WÜ: 321333	cb) PS/WÜ Europäische und Internationale Politik				
		6	15		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a), b) und c) erreichten Noten ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 1;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2.

Fachgebiet | verantwortlich:

Politikwissenschaft | Prof. Dr. Winand Gellner, Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig, Prof. Dr. Daniel Göler, Prof. Dr. Bernhard Stahl

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Politische Theorie
- Politische Systeme: Deutschland, Europäische Union, Vergleich politischer Systeme, Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland
- Internationale Politik: Strukturen, Problembereiche

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- das grundlegende Wissen der drei Teildisziplinen der Politikwissenschaften zu erschließen und zu wiederholen.
- die wesentlichen politiktheoretischen Ansätze aus der Geschichte des politischen Denkens zu erläutern und zu diskutieren.
- das politische System der Bundesrepublik Deutschland zu beschreiben und politische Systeme zu vergleichen.
- die wichtigsten Strukturen der internationalen Beziehungen und des modernen Staatensystems zu charakterisieren.
- die wichtigsten Problembereiche der internationalen Politik zusammenzufassen und außenpolitische Entscheidungen und zwischenstaatliche Interaktionsprozesse zu analysieren.
- das politische System der Europäischen Union darzustellen.
- Globalisierungsentwicklungen in ihren Vor- und Nachteilen zu erfassen, zu diskutieren und zu bewerten.

**§ 6: Vertiefungsmodul Politikwissenschaft II
(gemäß § 41 Abs. 5 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I	Min. jedes zweite Semester	5. – 6. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
	1) eine der folgenden Veranstaltungen:				
aa) 321311	a) aa) V Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5	aa) Klausur (60 Minuten)	PL
ab) PS: 321312	oder ab) PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte			ab) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	
WÜ: 321313					
ba) 321321	b) ba) V Governance	2	5	ba) Klausur (60 Minuten)	PL
bb) V: 321322	oder bb) PS/WÜ Governance			bb) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	
WÜ: 321323					
ca) 321331	c) ca) V Europäische und Internationale Politik	2	5	ca) Klausur (60 Minuten)	PL
cb) PS: 321332	oder cb) PS/WÜ Europäische und Internationale Politik			cb) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	
WÜ: 321333					
da) 321341	d) da) V Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5	da) Klausur (60 Minuten)	PL
db) PS: 321342	oder db) PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation			db) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	
WÜ: 321343					
	2) eine der folgenden Veranstaltungen				
321318	e) HS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
321328	f) HS Governance	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
321338	g) HS Europäische und Internationale Politik	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
321348	h) HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
		4	15		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der erreichten Noten aus der aus a) bis d) gewählten Veranstaltung und der aus e) bis h) gewählten Veranstaltung ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage I;

- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2.

Fachgebiet | verantwortlich:

Politikwissenschaft | Prof. Dr. Winand Gellner, Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig, Prof. Dr. Daniel Göler, Prof. Dr. Bernhard Stahl

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- d) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- e) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit
- f) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit
- g) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit
- h) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Politische Theorie
- Politische Systeme: Deutschland, Europäische Union, Vergleich politischer Systeme, Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland
- Internationale Politik: Strukturen, Problembereiche

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- das grundlegende Wissen der drei Teildisziplinen der Politikwissenschaften zu erschließen und zu wiederholen.
- die wesentlichen politiktheoretischen Ansätze aus der Geschichte des politischen Denkens zu erläutern und zu diskutieren.
- das politische System der Bundesrepublik Deutschland zu beschreiben und politische Systeme zu vergleichen.
- die wichtigsten Strukturen der internationalen Beziehungen und des modernen Staatensystems zu charakterisieren.
- die wichtigsten Problembereiche der internationalen Politik zusammenzufassen und außenpolitische Entscheidungen und zwischenstaatliche Interaktionsprozesse zu analysieren.
- das politische System der Europäischen Union darzustellen.
- Globalisierungsentwicklungen in ihren Vor- und Nachteilen zu erfassen, zu diskutieren und zu bewerten.

**§ 7: Vertiefungsmodul Soziologie
(gemäß § 41 Abs. 6 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodul Soziologie	Min. jedes zweite Semester	3. – 6. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
	1) folgende Veranstaltung				
783631	a) aa) V Einführung in die Empirische Sozialforschung oder ab) PS Einführung in die Empirische Sozialforschung	2	5	aa) Klausur (60 Minuten) ab) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
	2) 2.1) zwei der folgenden Veranstaltungen				
101732	b) PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
V: 101722 PS: 101745	c) V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
706541	d) PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
101722	e) PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
	oder 2.2) eine der folgenden Veranstaltungen				
321422	f) HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
783637	g) HS Gesellschaft und Politik in Europa	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
		6/4	15		

Errechnung der Modulnote

Bei der Wahl der Alternative 2.1):

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der erreichten Noten aus den Veranstaltungen a) und der zwei aus b) bis e) gewählten Veranstaltungen ermittelt.

Bei der Wahl der Alternative 2.2):

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der erreichten Noten aus der Veranstaltung a) und der aus f) oder g) gewählten Veranstaltung ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 1;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2.

Fachgebiet | verantwortlich:

Soziologie | Prof. Dr. Maurizio Bach, Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich

Berechnung des Workload:

a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

- b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- d) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- e) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- f) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit
- g) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Soziologie: Entwicklungen auf unterschiedlichen Gebieten, in Bezug auf unterschiedliche Entwicklungen, Grundbegriffe und Theorien

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- das grundlegende Wissen auf dem Gebiet der Soziologie der Politik, des Staates und der soziologischen Institutionenanalyse sowie auf weiteren Spezialgebieten der Soziologie zu wiederholen und zu vertiefen.
- Zentrale Theorien und Methoden der Soziologie auf der Mikro-, Makro- und Mesoebene, sowie neuere sozialtheoretische Ansätze zu erarbeiten und zu differenzieren.
- soziologisches Wissen auf gegenwärtige komplexe Trends und Entwicklungen zu übertragen und zu beurteilen.

**§ 8: Vertiefungsmodul Zeitgeschichte
(gemäß § 41 Abs. 7 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	Min. jedes zweite Semester	3. – 6. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
783571	a) aa) V Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas oder ab) WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	aa) Klausur (60 Minuten) ab) Ausarbeitung eines Referats (10 Seiten Text ohne Anhang) Bzw. Keine [Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte (unbewertet); vgl. „Endnote des Moduls“]	PL
783571	b) ba) V Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas oder bb) WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	ba) Klausur (60 Minuten) bb) Ausarbeitung eines Referats (10 Seiten Text ohne Anhang) Bzw. Keine [Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte (unbewertet); vgl. „Endnote des Moduls“]	
783571	c) ca) V Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas oder cb) WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	ca) Klausur (60 Minuten) cb) Ausarbeitung eines Referats (10 Seiten Text ohne Anhang) Bzw. Keine [Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte (unbewertet); vgl. „Endnote des Moduls“]	
		6	15		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls entspricht der erreichten Note einer von den Studierenden gewählten Veranstaltung aus a) bis c).

Die beiden anderen Veranstaltungen bleiben unbewertet.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann

folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 1;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2.

Fachgebiet | verantwortlich:

Neueste Geschichte und Zeitgeschichte | Prof. Dr. Hans-Christof Kraus, Prof. Dr. Thomas Wunsch

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
- c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte entsprechend § 56 LPO I, im Speziellen:

- Überblick über die historische Entwicklung von 1917 bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs
- Kenntnis der Zeitgeschichte seit 1945, unter besonderer Berücksichtigung wesentlicher politischer und gesellschaftlicher Fragen

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- Geschichtswissen im Sinne eines fundierten Überblick über eine Epoche der Zeitgeschichte wiederzugeben.
- durch die quellenmäßig fundierte Beschäftigung mit einem enger abgegrenzten Gegenstand oder Problem der Zeitgeschichte das Geschichtswissen zu vertiefen und die Methodik der Geschichtswissenschaft zu beherrschen.
- diese Methodik eigenständig auf weitere Bereiche der Zeitgeschichte zu übertragen um somit politische Strukturen und Handlungszusammenhänge zu klären und zu bewerten.

§ 9: Sozialkunde (Politikwissenschaft/Soziologie) mit 50 ECTS-Leistungspunkten (gemäß § 42 StuPO)

(1)

¹Bei der Wahl von Sozialkunde mit 50 ECTS-Leistungspunkten sind die beiden Basismodule (Abs. 2 und 3) und das Vertiefungsmodul (Abs. 4) zu bestehen. ²Vor dem Vertiefungsmodul (Abs. 4) sollten die beiden Basismodule (Abs. 2 und 3) erfolgreich absolviert werden.

(2)

Basismodul Politikwissenschaft	SWS	ECTS	Summe
- V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme	2	5	
- V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie	2	5	
- V/PS/WÜ Einführung in das Studium der internationalen Politik	2	5	
			15

(3)

Basismodul Soziologie	SWS	ECTS	Summe
- PS Grundlagen der Soziologie	2	5	
- V/PS Einführung in die Soziologie	2	5	
- PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	
			15

(4)

Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft	SWS	ECTS	Summe
1) V/PS Einführung in die Empirische Sozialforschung	2	5	
2)			
a) <u>zwei der folgenden Veranstaltungen:</u>			
- V/PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5	
- V/PS/WÜ Governance	2	5	
- V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik	2	5	
oder b)			
<u>eine der folgenden Veranstaltungen:</u>			
- HS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	10	
- HS Governance	2	10	
- HS Europäische und Internationale Politik	2	10	
und 3)			
<u>eine der folgenden Veranstaltungen aus der Soziologie:</u>			
- PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse	2	5	
- V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5	
- PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5	
- PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	
			20

(5)

Module gesamt	SWS	ECTS	Summe
- Basismodule nach Abs. 2 und 3	12	30	
- Vertiefungsmodul nach Abs. 4	6/8	20	
			50

**§ 10: Basismodul Politikwissenschaft
(gemäß § 42 Abs. 2 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	Mind. jedes zweite Semester	1. – 3. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
V: 320301 PS: 320302 WÜ: 320303	a) V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
V: 320311 PS: 320312 WÜ: 320313	b) V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
V: 320321 PS: 320322 WÜ: 320323	c) V/PS/WÜ Einführung in das Studium der internationalen Politik	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
		6	15		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a), b) und c) erreichten Noten ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 3;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 4.

Fachgebiet | verantwortlich:

Politikwissenschaft | Prof. Dr. Winand Gellner, Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig, Prof. Prof. Dr. Bernhard Stahl

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBL. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Politische Theorie
- Politische Systeme: Deutschland, Europäische Union, Vergleich politischer Systeme, Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland
- Internationale Politik: Strukturen, Problembereiche

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- grundlegendes politikwissenschaftliches Wissen abzurufen.
- dieses Wissen auf neue Sachverhalte zu übertragen.
- politische Systeme und internationale Politik zu analysieren.
- ideengeschichtliche und politiktheoretische Positionen darzustellen und kritisch zu diskutieren.

- ihre Kenntnisse in den drei Teilgebieten aufeinander zu beziehen und politische Phänomene multidimensional zu analysieren.

**§ 11: Basismodul Soziologie
(gemäß § 42 Abs. 3 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	a) jedes Semester b) min. jedes zweite Semester c) jedes Semester	1. – 3. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
101711	a) PS Grundlagen der Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
603041	b) V/PS Einführung in die Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
101722	c) PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
		6	15		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a), b) und c) erreichten Noten ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 3;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 4.

Fachgebiet | verantwortlich:

Soziologie | Prof. Dr. Maurizio Bach

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Soziologie: Entwicklungen auf unterschiedlichen Gebieten, in Bezug auf unterschiedliche Entwicklungen, Grundbegriffe und Theorien

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- Grundlagen der Soziologie und der soziologischen Grundbegriffsbildung zu beschreiben.
- Konzepte, die die Besonderheit der soziologischen Operationen und Argumente klären, darzustellen.
- Sich mit den zentralen Aussagen zum Verhältnis von Individuum und Gesellschaft zu unterschiedlichen Zeiten der Geschichte auseinanderzusetzen, basierend auf der Erarbeitung der Beiträge der Klassiker der Disziplin seit der Mitte des 19. Jahrhunderts und des Niederschlags soziologischer Forschungsergebnisse in den als kanonisch definierten Hauptwerken der Soziologie.
- soziologisches Wissen mit einem grundlegenden Maß an Urteilsfähigkeit auf gegenwärtige Trends und Entwicklungen anzuwenden.

**§ 12: Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft
(gemäß § 42 Abs. 4 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodul Politikwissenschaft, Basismodul Soziologie	Min. jedes zweite Semester	4. – 6. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
	1) folgende Lehrveranstaltung				
783631	a) aa) V Einführung in die Empirische Sozialforschung oder ab) PS Einführung in die Empirische Sozialforschung	2	5	aa) Klausur (60 Minuten) ab) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
	2) Entweder 2.1) zwei der folgenden Lehrveranstaltungen				
ba) 321311 bb) PS: 321312 WÜ: 321313	b) ba) V Politische Theorie und Ideengeschichte oder bb) PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5	ba) Klausur (60 Minuten) bb) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
ca) 321312 cb) PS: 321322 WÜ: 321323	c) ca) V Governance oder cb) PS/WÜ Governance	2	5	ca) Klausur (60 Minuten) cb) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
da) 321331 db) PS: 321332 WÜ: 321333	d) da) V Europäische und Internationale Politik oder db) PS/WÜ Europäische und Internationale Politik	2	5	da) Klausur (60 Minuten) db) Hausarbeit (12 Seiten Text ohne Anhang)	PL
	oder 2.2) eine der folgenden Lehrveranstaltungen				
321318	e) HS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
321328	f) HS Governance	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
321338	g) HS Europäische und Internationale Politik	2	10	Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)	PL
	und 3) eine der folgenden Lehrveranstaltungen aus der Soziologie				
101732	h) PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
v:	i)	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL

101741 PS: 101745	V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie				
706541	j) PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
101722	k) PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5	Klausur (60 Minuten)	PL
		8/6	20		

Errechnung der Modulnote

Bei der Wahl der Alternative 2.1):

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der erreichten Noten aus der Veranstaltungen a), der zwei aus b) bis d) gewählten Veranstaltungen und der aus h) bis k) gewählten Veranstaltung ermittelt.

Bei der Wahl der Alternative 2.2):

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der erreichten Noten aus der Veranstaltung a), der aus e) bis g) gewählten Veranstaltung und der aus h) bis k) gewählten Veranstaltung ermittelt.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 3;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 4.

Fachgebiet | verantwortlich:

Politikwissenschaft | Prof. Dr. Winand Gellner, Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig, Prof. Dr. Daniel Göler, Prof. Dr. Bernhard Stahl

Soziologie | Prof. Dr. Maurizio Bach

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 c) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 d) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 e) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit
 f) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit
 g) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 270 Stunden Selbststudienzeit
 h) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 i) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 j) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit
 k) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Politische Theorie
- Politische Systeme: Deutschland, Europäische Union, Vergleich politischer Systeme, Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland
- Internationale Politik: Strukturen, Problembereiche
- Soziologie: Entwicklungen auf unterschiedlichen Gebieten, in Bezug auf unterschiedliche Entwicklungen, Grundbegriffe und Theorien

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- das grundlegende Wissen der drei Teildisziplinen der Politikwissenschaften zu wiederholen und zu vertiefen.
- die wesentlichen politiktheoretischen Ansätze aus der Geschichte des politischen Denkens zu erläutern und zu diskutieren.
- das politische System der Bundesrepublik Deutschland zu beschreiben und politische Systeme zu

vergleichen.

- die wichtigsten Strukturen der internationalen Beziehungen und des modernen Staatensystems zu charakterisieren.
- die wichtigsten Problembereiche der internationalen Politik zusammenzufassen und außenpolitische Entscheidungen und zwischenstaatliche Interaktionsprozesse zu analysieren.
- das politische System der Europäischen Union darzustellen.
- Globalisierungsentwicklungen in ihren Vor- und Nachteilen zu erfassen, zu diskutieren und zu bewerten.
- das grundlegende Wissen auf dem Gebiet der Soziologie der Politik, des Staates und der soziologischen Institutionenanalyse sowie auf weiteren Spezialgebieten der Soziologie zu wiederholen und zu vertiefen.
- Zentrale Theorien und Methoden der Soziologie auf der Mikro-, Makro- und Mesoebene, sowie neuere sozialtheoretische Ansätze zu erarbeiten und zu differenzieren.
- soziologisches Wissen auf gegenwärtige komplexe Trends und Entwicklungen zu übertragen und zu beurteilen.

§ 13: Didaktik der Sozialkunde (gemäß § 53 StuPO)

(1)

¹Bei der Wahl von Didaktik der Sozialkunde sind aus folgender Liste das Basismodul und das Vertiefungsmodul zu bestehen. ²Das Basismodul soll vor dem Vertiefungsmodul absolviert werden. ³Es besteht die Möglichkeit, das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum nach § 54 Abs. 2 im Rahmen des Vertiefungsmoduls nach Abs. 3 abzulegen. ⁴Wollen Studierende das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum in einem anderen Fach als Didaktik der Sozialkunde ablegen, dann müssen sie anstelle dessen das in Abs. 3 aufgeführte Seminar oder die Wissenschaftliche Übung bestehen.

(2)

Basismodul	SWS	ECTS	Summe
- V/WÜ Einführung in die Politikdidaktik mit PS Methoden und Medien der politischen Bildung	4	5	
			5

(3)

Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik	SWS	ECTS	Summe
- PR Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (Schule) mit SE Begleitseminar Analyse und Planung von Unterricht oder	6	5	
- SE/WÜ Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung	2	5	
			5

(4)

Module gesamt	SWS	ECTS	Summe
- Basismodul nach Abs. 2	4	5	
- Vertiefungsmodul nach Abs. 3	6/2	5	
			10

§ 14: Basismodul
(gemäß § 53 Abs. 2 StuPO)

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	Einmal pro Studienjahr	1. – 3. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
745011	V/WÜ Einführung in die Politikdidaktik mit PS Methoden und Medien der politischen Bildung	2+2	3+2	V/WÜ: Klausur (60 Minuten)	SL
		4	5		

Errechnung der Modulnote

Es wird keine Endnote für das Modul berechnet.

Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden werden.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 1;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2;
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 3;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 4.

Fachgebiet | verantwortlich:

Didaktik der Sozialkunde | Prof. Dr. Wilhelm Bernert

Berechnung des Workload:

60 Stunden Präsenzstudienzeit | 90 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Theorien, Konzeptionen und Ziele schulischer politischer Bildung, Bedeutung politischer Bildung in einer demokratischen Gesellschaft unter Berücksichtigung historischer Entwicklungslinien
- Begründung der Lernzielauswahl zu den Bereichen Politischer Prozess, Institutionen und Handlungsfelder unter Berücksichtigung verschiedener Lernkonzepte
- Lebensweltliche, alters- und schulartenspezifische Vermittlung politikwissenschaftlicher und soziologischer Konzepte und Erkenntnisweisen
- Planung, Gestaltung und Reflexion von Lernprozessen
- Gestaltung, Anwendung und Reflexion von Methoden- und Medienkompetenzen

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden in der Lage sein,

- die Entwicklung, die Institutionen, Aufgaben und Ziele politisch-sozialer Bildung und Erziehung wiederzugeben.
- die subjektiven Bedingungen von politischen Lernprozessen (anthropologische Grundlagen, Sozialisation) zu identifizieren und zu realisieren.
- aktuelle gesellschaftliche und politische Herausforderungen unterrichtsbezogen zu reflektieren.
- fachspezifische Methoden und Medien zur didaktischen Bearbeitung politischer Aufgabenfelder auszuwählen und anzuwenden.

**§ 15: Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik
(gemäß § 53 Abs. 3 StuPO)**

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodul	WS	3. – 6. Semester	1 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL
708021	a) PR Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Sozialkunde (Schule) mit SE Analyse und Planung von Unterricht oder	6	5	Hausarbeit (15 Seiten Text ohne Anhang)	SL
744911	b) SE/WÜ Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung	2	5	Hausarbeit (15 Seiten ohne Anhänge)	PL
		6/2	5		

Errechnung der Modulnote

Bei der Wahl des Praktikums:

Es wird keine Endnote für das Modul berechnet.

Die Veranstaltung a) muss mit „bestanden“ bewertet worden sein.

Bei der Wahl der Veranstaltung b):

Die Endnote des Moduls entspricht der Note der Veranstaltung b).

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Die Veranstaltung b) zählt in Bezug auf die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung als Studienleistung.

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 1;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 2;
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 3;
- Studierende des Studiengangs Bachelor of Education mit Nachbachelorphase mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten: Anlage 4.

Fachgebiet | verantwortlich:

Didaktik der Sozialkunde | Prof. Dr. Wilhelm Bernert

Berechnung des Workload:

a) 90 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit

b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Theorien, Konzeptionen und Ziele schulischer politischer Bildung, Bedeutung politischer Bildung in einer demokratischen Gesellschaft unter Berücksichtigung historischer Entwicklungslinien
- Lernpotentiale und Grenzen von Sozialformen, Arbeitsweisen und Unterrichtsverfahren
- Begründung der Lernzielauswahl zu den Bereichen Politischer Prozess, Institutionen und Handlungsfelder unter Berücksichtigung verschiedener Lernkonzepte
- Planung, Gestaltung und Reflexion von Lernprozessen
- Konzepte und Methoden zur Erfassung und Beurteilung von Schülerinnen- und Schülerleistungen, Rekonstruktion und Diagnose von Prozessen politischer Bewusstseinsbildung

Mittels dieser Inhalte werden die Studierenden bei der Wahl des Praktikums in der Lage sein,

- Fachunterricht theoriegeleitet und wissenschaftlich begründet zu planen, durchzuführen und auszuwerten.
- fachliche Prinzipien und fachspezifische Arbeitsweisen sach- und schülergerecht bei der Planung von

Unterricht zu nutzen.

- die Erfordernisse und Bildungsziele der Realschule bei Unterrichtsplanungen zu berücksichtigen.
- soziale Lernprozesse zu evaluieren, zu diagnostizieren und zu beurteilen.

Bei der Wahl des Seminars bzw. der Wissenschaftlichen Übung werden die Studierenden in der Lage sein,

- fachdidaktische Theorien und Konzeptionen vertieft zu wiederholen.
- die fachspezifischen Theorien auf Gegenstände der politischen Bildung anzuwenden.
- schulartspezifischen Unterricht zu planen.
- Lehr- und Lernprozessen in der politischen Bildung der Realschule zu überprüfen und zu optimieren.

§ 16: Bachelorarbeit (gemäß § 13 StuPO)

Die Bachelorarbeit kann im Fach Didaktik der Sozialkunde gefertigt werden. Sie ist in einer der Modulgruppen A oder C oder fachübergreifend anzufertigen.

Voraussetzungen	Angebot	Empfohlener Zeitpunkt	Bearbeitungszeit
Insgesamt mind. 120 ECTS-Leistungspunkte im Studiengang	Jedes Semester	5. – 6. Semester	Max. 8 Wochen

Pnr	Leistung	SWS	ECTS	Umfang	SL/PL
709900	Bachelorarbeit		10	ca. 25 Seiten ohne Anhang	PL
			10		

Für die Bachelorarbeit wird eine Note gemäß § 14 Abs. 1 StuPO vergeben.

Errechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der ersten Lehramtsprüfung:

Sollen durch das Bachelorstudium neben dem Bachelorgrad auch die Bildungsvoraussetzungen für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen erworben werden, so ersetzt die Bachelorarbeit die Zulassungsarbeit (§ 29 Abs. 12 Satz 1 Nr. 3 LPO I).

Fachgebiet | verantwortlich:

Didaktik der Sozialkunde | Prof. Dr. Wilhelm Bernert

Berechnung des Workload:

300 Stunden Selbststudienzeit

Inhalte und Kompetenzerwerb:

Die Studierenden bearbeiten eine klar beschriebene Fragestellung, wobei folgende Anforderungen gestellt werden:

- Inhalt: fachlich korrekte Erarbeitung der Fragestellung
- Aufbau: sinnvolle, klare Gliederung
- Argumentation: systematische, kohärente Darstellung der Thematik
- Wissenschaftlichkeit: fachübliche Zitierweise, angemessene Auswahl von Quellen, Verwendung von Fachsprache
- Sprache: angemessenes Sprachniveau, sprachliche Richtigkeit (Orthographie und Interpunktion, Grammatik)

Die Studierenden zeigen, dass sie folgende Kompetenzen erworben haben:

- Beherrschung der Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens
- Selbstständige Bearbeitung einer begrenzten wissenschaftlichen Fragestellung mit angemessenen Methoden innerhalb des Zeitraumes von 8 Wochen

**Anlage 1: Berechnung der Note des Universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung
Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten**

<p>Politikwissenschaften</p> <p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme (nach § 3 MK B.Ed.)</p> <p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie (nach § 3 MK B.Ed.)</p> <p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der Internationalen Politik (nach § 3 MK B.Ed.)</p> <p>Alternativ: HS Politische Theorie und Ideengeschichte (nach § 6 MK B.Ed.) oder HS Governance (nach § 6 MK B.Ed.) oder HS Europäische und Internationale Politik (nach § 6 MK B.Ed.) oder (siehe Spalte rechts)</p>	<p>Politikwissenschaften (Fortsetzung)</p> <p>HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation (nach § 6 MK B.Ed.) oder Alternativ: 2 Veranstaltungen aus: V/WÜ/PS Politische Theorie und Ideengeschichte (Nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.) und/oder V/WÜ/PS Governance (nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.) und/oder V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik (nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.) und/oder V/WÜ/PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>Soziologie</p> <p>PS Grundlagen der Soziologie (nach § 4 MK B.Ed.)</p> <p>V/PS Einführung in die Soziologie (nach § 4 MK B.Ed.)</p> <p>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie (nach § 4 MK B.Ed.)</p> <p>Alternativ: HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen (nach § 7 MK B.Ed.) oder HS Gesellschaft und Politik in Europa (nach § 7 MK B.Ed.) oder Alternativ: V/ PS Einführung in die Empirische Sozialforschung (nach § 7 MK B.Ed.) und (siehe Spalte rechts)</p>	<p>Soziologie (Fortsetzung)</p> <p>PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse (nach § 7 MK B.Ed.) oder V /PS Fragestellungen spezieller Soziologie (nach § 7 MK B.Ed.) oder PS Theorien sozialer Ungleichheit (nach § 7 MK B.Ed.) oder PS Schwerpunkte spezieller Soziologie (nach § 7 MK B.Ed.)</p> <p>Zeitgeschichte</p> <p>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas (nach § 8 MK B.Ed.)</p> <p>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas (nach § 8 MK B.Ed.)</p>	<p>Fachdidaktik</p> <p>SE Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung (nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p> <p>SE Determinanten politischen und sozialen Lernens (nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p> <p>MK B.Ed. = Modulkatalog Bachelor of Education</p> <p>MK M.Ed. = Modulkatalog Master of Education</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Anlage 2: Berechnung der Note des Universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung
Bachelor of Education und Nachbachelorphase* im Fach Sozialkunde mit 90 ECTS-Leistungspunkten**

Politikwissenschaften	Politikwissenschaften (Fortsetzung)	Soziologie	Soziologie (Fortsetzung)	Fachdidaktik
<p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme</p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p>HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation</p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>PS Grundlagen der Soziologie</p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p>PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p>SE/ WÜ Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung</p> <p>(nach Abs. 3 StPI FaDi)</p>
<p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie</p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>Alternativ: 2 Veranstaltungen aus: V/WÜ/PS Politische Theorie und Ideengeschichte</p> <p>(Nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>V/PS Einführung in die Soziologie</p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>V /PS Fragestellungen spezieller Soziologie</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p>SE Determinanten politischen und sozialen Lernens</p> <p>(nach Abs. 3 StPI FaDi)</p>
<p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der Internationalen Politik</p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder</p> <p>V/WÜ/PS Governance</p> <p>(nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>PS Theorien sozialer Ungleichheit</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	
<p>Alternativ: HS Politische Theorie und Ideengeschichte</p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder</p> <p>V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik</p> <p>(nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>Alternativ: HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	
<p>oder</p> <p>HS Governance</p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder</p> <p>V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik</p> <p>(nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>HS Gesellschaft und Politik in Europa</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>PS Theorien sozialer Ungleichheit</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	
<p>oder</p> <p>HS Europäische und Internationale Politik</p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder</p> <p>V/WÜ/PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation</p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>Alternativ: V/ PS Einführung in die Empirische Sozialforschung</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	
<p>oder (siehe Spalte rechts)</p>		<p>und (siehe Spalte rechts)</p>	<p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	
			<p>Zeitgeschichte</p>	
			<p>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</p> <p>(nach § 8 MK B.Ed.)</p>	
			<p>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</p> <p>(nach § 8 MK B.Ed.)</p>	

MK B.Ed. =
Modulkatalog Bachelor of Education
StPI FaDi =
Studienplan Fachdidaktik Sozialkunde (klassisches Lehramt)

* Die Nachbachelorphase bezeichnet den Zeitabschnitt des Studiums, in dem die Studierenden, die den Bachelor abgeschlossen haben, im klassischen Lehramt eingeschrieben sind und Veranstaltungen aus dem klassischen Lehramt absolvieren, um die Voraussetzungen für die Erste Lehramtsprüfung zu erfüllen.

**Anlage 3: Berechnung der Note des Universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung
Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten**

Politikwissenschaften	Politikwissenschaften (Fortsetzung)	Soziologie	Soziologie (Fortsetzung)	Fachdidaktik
<p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme</p> <p>(nach § 10 MK B.Ed.)</p>	<p><i>Alternativ:</i> 2 Veranstaltungen aus: V/WÜ/PS Politische Theorie und Ideengeschichte</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>und/oder V/WÜ/PS Governance</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>und/oder V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p>	<p>PS Grundlagen der Soziologie</p> <p>(nach § 11 MK B.Ed.)</p>	<p>PS Theorien sozialer Ungleichheit</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p>	<p>SE Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung</p> <p>(nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p>
<p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie</p> <p>(nach § 10 MK B.Ed.)</p>		<p>V/PS Einführung in die Soziologie</p> <p>(nach § 11 MK B.Ed.)</p>		
<p>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der Internationalen Politik</p> <p>(nach § 10 MK B.Ed.)</p>		<p>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</p> <p>(nach § 11 MK B.Ed.)</p>	<p>Zeitgeschichte</p> <p>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</p> <p>(nach § 3 MK M.Ed.)</p> <p>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</p> <p>(nach § 3 MK M.Ed.)</p>	
<p><i>Alternativ:</i> HS Politische Theorie und Ideengeschichte</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder HS Governance</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder HS Europäische und Internationale Politik</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder (siehe Spalte rechts)</p>		<p>V/ PS Einführung in die Empirische Sozialforschung</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>und PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder V /PS Fragestellungen spezieller Soziologie</p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder (siehe Spalte rechts)</p>		

MK B.Ed. = Modulkatalog Bachelor of Education
MK M.Ed. = Modulkatalog Master of Education

Anlage 4: Berechnung der Note des Universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung**Bachelor of Education und Nachbachelorphase im Fach Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Leistungspunkten**

Politikwissenschaften	Politikwissenschaften (Fortsetzung)	Soziologie	Soziologie (Fortsetzung)	Fachdidaktik
V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme (nach § 10 MK B.Ed.)	Alternativ: 2 Veranstaltungen aus: V/WÜ/PS Politische Theorie und Ideengeschichte (nach § 12 MK B.Ed.)	PS Grundlagen der Soziologie (nach § 11 MK B.Ed.)	PS Theorien sozialer Ungleichheit (nach § 12 MK B.Ed.)	SE/ WÜ Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung (nach Abs. 3 StPI FaDi)
V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie (nach § 10 MK B.Ed.)	und/oder V/WÜ/PS Governance (nach § 12 MK B.Ed.)	V/PS Einführung in die Soziologie (nach § 11 MK B.Ed.)	oder PS Schwerpunkte spezieller Soziologie (nach § 12 MK B.Ed.)	SE Determinanten politischen und sozialen Lernens (nach Abs. 3 StPI FaDi)
V/PS/WÜ Einführung in das Studium der Internationalen Politik (nach § 10 MK B.Ed.)	und/oder V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik (nach § 12 MK B.Ed.)	PS Schwerpunkte spezieller Soziologie (nach § 11 MK B.Ed.)	Zeitgeschichte	
Alternativ: HS Politische Theorie und Ideengeschichte (nach § 12 MK B.Ed.) oder HS Governance (nach § 12 MK B.Ed.) oder HS Europäische und Internationale Politik (nach § 12 MK B.Ed.) oder (siehe Spalte rechts)		V/ PS Einführung in die Empirische Sozialforschung (nach § 12 MK B.Ed.)	V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas (nach Abs. 5 StPI FaWi RS)	MK B.Ed. = Modulkatalog Bachelor of Education StPI FaWi RS = Studienplan Fachwissenschaft Sozialkunde Realschule (klassisches Lehramt) StPL FaDi RS= Studienplan Fachdidaktik Sozialkunde (klassisches Lehramt)
und PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse (nach § 12 MK B.Ed.)	oder V /PS Fragestellungen spezieller Soziologie (nach § 12 MK B.Ed.)	V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas (nach Abs. 5 StPI FaWi RS)	oder (siehe Spalte rechts)	

* Die Nachbachelorphase bezeichnet den Zeitabschnitt des Studiums, in dem die Studierenden, die den Bachelor abgeschlossen haben, im klassischen Lehramt eingeschrieben sind und Veranstaltungen aus dem klassischen Lehramt absolvieren, um die Voraussetzungen für die Erste Lehramtsprüfung zu erfüllen.